

Rekord: Arnoldsgrüner spielt 21 Musikinstrumente

Sebastian Wildgrube aus Arnoldsgrün ist ein musikalisches Multitalent. Damit hat er jetzt bei einem Radio-Hörerwettbewerb in Sachsen für Aufsehen gesorgt.

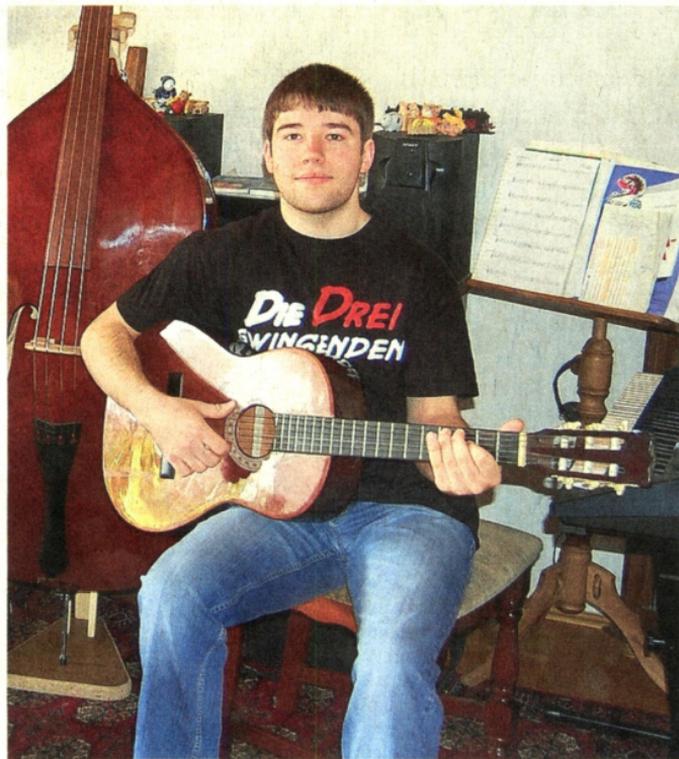
VON ECKHARD SOMMER

ARNOLDSGRÜN – Sebastian Wildgrube kann 21 Instrumente spielen und ist damit der Rekordhalter in Sachsen. Das ergab ein Hörerwettbewerb, zu dem der Sender Hitradio RTL aufgerufen hatte. Der 22-jährige beherrscht das Spielen auf Trompete, Tuba, Blockflöte, Nasenflöte, Ocarina (Blasinstrument aus Ton oder Holz), Klavier, Cembalo, Orgel, Harmonium, Akkordeon, Mundharmonika, Gitarre, E-Bass, Banjo, Kontrabass, Drehleier, Schlagzeug, Xylofon, Marimba, Percussion (Schlag- und Effektinstrumente) und Hackbrett. Für seine Bestleistung heimste er eine Siegesprämie in Höhe von 500 Euro ein. Das Geld ist ihm gestern Nachmittag im Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen übergeben worden.

Der junge Obervogtländer ist in der Region als musikalisches Multitalent und Unikum bekannt. Man gebe ihm ein Instrument in die Hand und es dauert nicht lange, bis er darauf nicht nur klimpern kann,

sondern es beherrscht. Er spielt in verschiedenen Bands – unter anderem bei den Schönecker Lausbuam, Drei swingenden Vier, Brezel Brass – und ist Komponist und Arrangeur. Zum Jubiläum 650 Jahre Stadt Markneukirchen im vergangenen Jahr komponierte er eine Festfanfare,

und er ist auch nach Ablegen des Abiturs eine feste Größe bei den Musical-Projekten des Gymnasiums. Zurzeit studiert er in Würzburg Musikwissenschaft. Bei einem Siegerinterview mit dem Sender rührte er gestern kräftig die Werbetrommel für den Musikwinkel.



Sebastian Wildgrube aus Arnoldsgrün.

FOTO: ECKHARD SOMMER